

I. Beispiele aus Sachsen-Anhalt

Schule des Lebens „Helen Keller“, Halle (Saale)

„Vielfalt nutzen“

Schüler*innen lernen im fächerübergreifenden Unterricht viel Wissenswertes über die Mongolei kennen **UND** führen eine Spendenaktion durch, bei der sie Schulmaterialien für bedürftige Schüler*innen der 55. Schule in Ulan-Bator sammeln, verpacken und verschicken. Die Schüler*innen aus der Mongolei bedankten sich mit einer Dankesurkunde und vielen Fotos, die beim Erhalt der Spenden gemacht wurden.

* * * *

„Die jungen Wilden“

Schüler*innen der Berufsschulstufe 2 erwerben in den im Lehrplan festgelegten Lernbereichen „Wohnen“, „Arbeit und Beruf“, „Freizeit“ grundlegende Fertigkeiten **UND** engagieren sich in einem Seniorenheim, indem sie mit den Bewohner*innen des Heims Rollstuhlausflüge entlang der Saale machen, in der Weihnachtszeit backen, die Grünanlagen des Heims gestalten und pflegen und ein altengerechtes Sportfest organisieren und durchführen.

II. Beispiel aus dem bundesweiten Netzwerk

Schenkendorf Förderschule, Freiburg

„VeloSchenkendorf“

Förderschüler*innen erwerben im Technik- und Deutschunterricht sowie im Fach „Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit“, wo sie die Grundlagen der Mechanik, Reparatur sowie der Buchhaltung und Rechnungserstellung kennenlernen, das Handwerkszeug für eine Fahrradwerkstatt, die sie selbstständig betreiben **UND** reparieren alte und kaputte Fahrräder für den Verkauf in Freiburg. Zahlreiche weitere Zweiräder spenden die Schüler*innen gemeinsam mit dem Erlös aus dem Verkauf für Projekte in Afrika.